

**Flexible Differenzierung – nach.schärfen**

|  |  |
| --- | --- |
| Mythen | Fakten |
| Differenzierung ist etwas, das jeden Tag und den ganzen Tag in der Praxis passiert. | Differenzierung ist etwas, das nach Bedarf auf Basis von Lernstandserhebungen eingesetzt wird. |
| Differenzierung bedeutet, die Inhalte für unterschiedliche Lernstile / Lerntypen aufzubereiten. | Differenzierung ist die Anpassung von Inhalt, Prozess, Produkt und Umfeld an Vorwissen/Vorerfahrung, Interessen und Lernprofile der Schüler\*innen. |
| Differenzierung ist die Bildung von homogenen Leistungsgruppen innerhalb einer Klassengemeinschaft. | Differenzierung bedeutet sicherzustellen, dass jeder Schüler/jede Schülerin im richtigen Ausmaß herausgefordert wird. |
| Differenzierung ist primär für Schüler\*innen mit Lernschwierigkeiten relevant. | Differenzierung ist das Fördern und Fordern aller Schüler\*innen. |
| Differenzierung und Standards passen nicht zusammen. | Differenzierung bedeutet unterschiedliche Lernwege anzubieten, sodass alle die Standards erreichen können, und jeder einen maximalen Lernzuwachs aufweist. |
| Differenzierung ist etwas, das man zusätzlich oder ergänzend macht. | Differenzierung ist die Ausgangsbasis für wirkungsvollen, guten Unterricht. |
| Differenzierung ist die Verwendung von bestimmten Methoden. | Differenzierung ist der flexible Einsatz von Raum, Zeit, Ressourcen. |
| Die Qualität von Differenzierung hängt von den Methoden ab. | Die Qualität der Differenzierung mit dem Ziel, dass alle Schüler\*innen die Lernziele auf möglichst hohem Niveau erreichen, hängt von der Formulierung klarer Lernziele, systematischer Erhebung von Informationen, daraus ableitend, dem Angebot unterschiedlicher Lernwege ab. |